

Teilnahmebedingungen der GfW

Auszug aus den Teilnahmebedingungen für Lehrgänge und Seminare der Gesellschaft für Wirtschaftskunde [...]

Anmeldung:

Nehmen Sie bitte die Anmeldungen auf dem entsprechenden Anmeldevordruck online, schriftlich oder per Fax bei der GfW vor. Mit Eingang Ihrer Anmeldung sind Sie für das Seminar gebucht. Sie erhalten von uns dafür eine Online-Anmeldebestätigung. Wenn nicht besondere Teilnahmevoraussetzungen bestehen, erfolgt die Zulassung zu einem Lehrgang oder einem Seminar nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Das Eingangsdatum der Anmeldung entscheidet bei Überbuchung des Seminars über Ihre Teilnahme. Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Platzkapazität eines Lehrgangs bzw. Seminars und / oder erfordert der Lehrgang bzw. das Seminar ein bestimmtes Grundlagenwissen, behält sich die GfW ein Aufnahmeverfahren vor.

Gebühren:

Soweit in Programmheften und Prospekten die Höhe von Teilnehmerbeiträgen genannt ist, beruhen diese Angaben auf dem Zeitpunkt der Drucklegung.

Zahlungsbedingungen:

Der Teilnehmer hat das Entgelt für die Veranstaltung unabhängig von Leistungen Dritter (z. B. Arbeitsagentur) bis zu Beginn der Veranstaltung zu entrichten. Lernmittel, Tests und Prüfungen werden in der Regel gesondert berechnet. Für Lehrgänge, die länger als 6 Monate dauern, kann Ratenzahlung vereinbart werden. Die Ratenzahlungen müssen spätestens zu dem in der Rechnung genannten Termin auf dem Konto der GfW eingegangen sein.

Rücktritt:

Der Teilnehmer kann bei Lehrgängen (ab einer Dauer von 3- 12 Monaten) 3 Wochen und bei Seminaren 14 Tage vor Beginn schriftlich vom Vertrag zurücktreten. Danach wird eine Stornogebühr von 50 % der Teilnahmegebühr berechnet. Ein Rücktritt später als 4 Werktage vor Beginn der Veranstaltung ist ausgeschlossen. Der Teilnehmer bleibt in diesem Fall zur Zahlung der vollen Gebühr, bei Langzeitkursen (über 6 Monate) der Gebühr für die erste Rate verpflichtet. Diese Gebühr entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer hierfür gesendet wird.

Dozentenwechsel sowie Änderungen im Veranstaltungsablauf berechtigen nicht zum Rücktritt von dem Vertrag oder zur Minderung des Entgelts.

Wird eine Anmeldung am Tag des Veranstaltungsbegins zurückgezogen oder erscheint der gemeldete Teilnehmer nicht, wird grundsätzlich die volle Gebühr fällig. Der Rücktritt muss in jedem Fall schriftlich erfolgen. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit ist das Datum des Posteingangsstempels der GfW.

Absage:

Die GfW behält sich das Recht vor, einzelne Kurse aus organisatorischen Gründen abzusagen oder zu verschieben. Wird eine Veranstaltung verschoben, bestehen keine Ersatzansprüche. Bei einer Absage wird die Kursgebühr zurückerstattet, ein weitergehender Schadensersatzanspruch besteht nicht. Die Durchführung der Kurse ist auf eine Mindestzahl von 8 Teilnehmern festgelegt. Die von der GfW angebotenen Weiterbildungsmaßnahmen können nur stattfinden, wenn sich eine ausreichende Zahl von Teilnehmern verbindlich angemeldet hat. Die GfW hat das Recht, Lehrgänge und Seminare aus Gründen, die sie nicht zu vertreten hat, abzusagen. Bereits gezahlte Gebühren werden dann erstattet. Weitere Ansprüche hat der Teilnehmer nicht. Änderungen der Zahl der Unterrichtsstunden, der Unterrichtstage oder des Lehrplans behält sich die GfW vor, sofern dies mit dem Veranstaltungsziel vereinbar ist.

Die Teilnehmer sind mit der Aufnahme ihrer Daten, die der Kursverwaltung dienen, einverstanden.

Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Geschäfts- und Teilnahmebedingungen unwirksam sein, so bleiben hiervon die übrigen Bestimmungen unberührt. Der Gerichtsstand ist Hanau.

Preisänderungen sind vorbehalten.

Brauchen Sie zusätzliche Beratung und Informationen? Dann rufen Sie uns an!

Unsere Ansprechpartner helfen Ihnen bei allen Fragen.

Ansprechpartner und Anmeldung:

Seminarorganisation

Tel.: 06181 99752 0 Fax: 06181 9975 111

E-Mail: info@gfw-hu-of.de

Anmeldung Schriftlich per Fax oder postalisch an die

GfW - Seminarorganisation

Martin-Luther- King-Straße 1, 63452 Hanau